

Fortbildungsangebote 2019

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung...

Diakonisches Bildungszentrum
Bergisch Land
Fort- und Weiterbildung
Remscheider Straße 76



Tel. (0 21 91) 12 20 00
Fax (0 21 91) 12 20 09
Email: info@dbz-bergisch-land.de

Anmeldung:

Rita Bugenhagen, Leitung DBZ
Francisca Pardo González, Zentralsekretariat

Terminübersicht 2019

- das Wichtigste im Überblick

April

- 05.04. Achtsamkeit in der psychiatrischen Pflege
08.04. Bezugs- und Beratungsgespräche

Mai

- 07.05. Betätigungsorientierung (ET)
13.05. Praxisanleiter Weiterbildung (200 Stunden)
16.-17.05. Einführung in die Kinästhetik

Juni

- 04.06. Aromapflege in der Psychiatrie
17.06. Klientenzentrierte Gesprächsführung
26.06. Wer sind die Auszubildenden von heute in der Pflege?

Juli

- 03.-04.07. Stress? – Zur Ruhe kommen!

September

- 06.09. Pflege von Menschen mit Suchterkrankung
11.09. Schaden vermeiden, Beziehung ermöglichen, Autonomie erhalten
26.- 27.09. Pflge-therapeutische Gruppenarbeit

Oktober

- Beginn
09.10. Basisseminar psychiatrische Pflege (67 Stunden)

Informationen, Allgemeine Geschäftsbedingungen und das Anmeldeformular finden Sie auf den letzten Seiten

Achtsamkeit in der sozialen Arbeit

Eine Berufstätigkeit in sozialen und pflegenden Berufen bedarf nicht nur besonderer persönlicher wie fachlicher Voraussetzungen, um eine klientenzentrierte Fürsorge für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu ermöglichen und dem diakonischen Menschenbild gerecht zu werden. Es bedarf gesunder und engagierter Mitarbeiter, die sich mit Ihrer Arbeit identifizieren können, und die die besonderen Beanspruchungen in dieser Arbeit auffangen können. Die Balance zwischen allen Lebensbereichen und das Empfinden einer überwiegend positiven Beanspruchungsbilanz wird über eine gesunde und gesunderhaltende Selbstfürsorge sehr unterstützt. Wer für sich selbst bewusst und achtsam sorgt, kann im Beruf und in der Familie bewusst und achtsam agieren, mit Ressourcen klug umgehen, Grenzen beachten und sein Bestes geben, ohne sich selbst dauerhaft zu überfordern, unter Dauerstress zu leiden oder gar auszubrennen.

Diese feine Wahrnehmung zu üben, ist ein steter Weg, der sehr viel Freude und Gelassenheit schenkt. Dafür braucht es jedoch immer wieder Rückzug und Stille - also eine „**STILLE ZEIT – ZEIT FÜR STILLE**“. Eine Zeit der Langsamkeit, Achtsamkeit & der inneren Einkehr. Eine Zeit zum Wohle aller!

Inhalte:

Achtsamkeitsübungen – informative Vorträge – Vermittlung hilfreichen Basiswissens aus der Psychologie - Atem-, Entspannungs- und Wahrnehmungs-Übungen - Meditation - Bodyscan - Austausch - Vertiefungspraxis

Zielgruppe:	Interessierte aus dem Gesundheitswesen
Seminar-Nr.	Ach01_19
Dozentin:	Dr. Elke Baldy, Psychologin, Achtsamkeitstrainerin
Termin:	05.04.2019 08.00 -16.00 Uhr
Ort:	Mutterhaus, Fort- und Weiterbildungsstätte
Teilnehmerzahl:	10 – 20 Personen
Seminargebühr:	130 EUR
Anmeldung bis:	08.02.2019
weitere Info:	Tel: 02191/12 20 00 Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Bezugs- und Beratungsgespräche

Im täglichen Umgang mit psychiatrisch erkrankten Menschen stellen Bezugsgespräche und Beratungen einen Schwerpunkt der pflegerischen Arbeit dar. Über diese Gespräche können Patienten motiviert, Widerstände erkannt und gelöst werden und im besten Fall Veränderungen angestoßen werden.

Wie baue ich ein Bezugsgespräch auf, wo kann ich einen Beratungsansatz erkennen? Dies sind die Fragen, mit denen wir uns im Rahmen dieser Fortbildung beschäftigen.

Am Ende der Fortbildung sollen die Teilnehmer:

- Einen Beratungsbedarf erkennen
- Verschiedene Beratungsstile und Methoden kennen und adaptiv anwenden können
- Das Gelernte dann auf ihr Praxisfeld anwenden und damit eine solche Beratung umsetzen können
- Mit Widerstand von Klienten umgehen können und
- Patienten motivieren können

Inhalte:

- Die motivierende Gesprächsführung nach Miller und Rollnick
- Kooperative Beratung, lösungsorientierte Beratung und systemische Beratung
- Motivationstechniken
- Leitfaden für ein Gespräch
- Anwendungssituationen und wissenschaftliche Fundierung

Zielgruppe: Pflegende aus der Psychiatrie und psychosozialen Versorgung

Seminar-Nr: **Bez02_19**

Dozent: Christopher Hören, M.Sc. Psychologe, Lehrer am DBZ

Termin: **08.04.2019**
08.00 - 15.30 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 6 – 20 Personen

Seminargebühr: 130 EUR

Anmeldung bis: **11.02.2019**

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Betätigungsorientierung in der Ergotherapie

Längst ist die Betätigungsorientierung Voraussetzung für die Arbeit von Ergotherapeuten mit ihren Patienten. Der Weltverband der Ergotherapeuten (WFOT) hat es ebenfalls in seine Mindeststandards für die Ausbildung aufgenommen.

Was steckt allerdings hinter dem Begriff, wie kann ich betätigungsorientiert arbeiten und welchen Einfluss hat das auf meine tägliche Arbeit? Diesen Fragen geht das Seminar auf den Grund.

Inhalte:

- Funktions- und Betätigungsorientierung in der Ergotherapie
- Konzeptionelle Modelle und Prozessmodelle
- Assessments und deren Einordnung in die übergeordneten Modelle, Überlegungen zu therapeutischen Interventionen
- Konsequenzen für die Therapieorganisation

Zielgruppe: Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Seminar-Nr. Erg03_19

Dozent: Jens Rohloff, Ergotherapeut, Lehrer für Ergotherapie

Termin: 07.05.2019
08.00 -16.00 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 10 – 20 Personen

Seminargebühr: 130 EUR

Anmeldung bis: 12.03.2019

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Einführung in die Kinästhetik

Kinästhetik, „die Lehre von der Bewegungsempfindung“, ist ein Handlungskonzept mit der die Bewegung von Patienten schonend unterstützt wird (z.B. ohne Heben und Tragen). Mit ihrer Hilfe wird die Bewegungsmotivation des Pflegebedürftigen deutlich verbessert.

In diesem Kurs werden u. a. folgende Inhalte vermittelt und erarbeitet:

- Konzepte der Kinästhetik kennenlernen
- Bewegungsressourcen von kranken Menschen zu erkennen und zu fördern
- Erleichterung der Mobilisation von Menschen – ohne Heben und Tragen
- Gesundheit von Pflegenden erhalten

Bitte bequeme Kleidung, rutschfeste Socken und eine Decke mitbringen.

Zielgruppe: Pflegerische und Interessierte

Seminar-Nr. **Kin05_19**

Dozent: Sergio Villabruna, Kinaesthetics Peer-Trainer, Krankenpfleger

Termin: **16.05. und 17.05.2019**
jeweils von 08.00 -15.30 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 8 – 15 Personen

Seminargebühr: 390 EUR

Anmeldung bis: **21.03.2019**

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Aromapflege in der Psychiatrie

Das Riechen ist einer unserer ältesten Sinne. Die Verarbeitung der Duftreize geschieht zunächst unzensiert im limbischen System, dort wo auch Emotionen und Erinnerungen verarbeitet und gespeichert werden. Aus diesem Grund sind die Aromapflege und die Osmologie gerade in der Begleitung von Menschen mit psychischen Störungen eine große Bereicherung. Dies konnte in zahlreichen Studien belegt werden.

So ist die Aromapflege mit dem Einsatz 100 % naturreiner ätherischer Pflanzenöle in einigen europäischen Ländern schon lange fester und anerkannter Teil der Pflege und Medizin. Die Düfte der Aromapflege sind eine wundervolle Möglichkeit, Menschen zu begleiten und Selbstregulierungskräfte anzuregen. Die Aromapflege wirkt sowohl auf körperlicher, als auch auf psychischer Ebene.

Inhalte:

- Der Geruchssinn und das Riechen
- Basiswissen Aromapflege
- Trägerstoffe, fette Pflanzenöle, Hydrolate
- Anwendungsmöglichkeiten ätherischer Öle bei psychischen Störungen
- Rechtliche Grundlagen im Umgang mit ätherischen Ölen
- Bewährte Ölpflanzenmonographien
- Praktische Anwendungen

Zielgruppe: Pfl egende und Interessierte

Seminar-Nr: **Aro06_19**

Dozentin: Claudia Halverscheid, Pharmazeutisch technische Assistentin, Aromaexpertin, Hospizhelferin

Termin: **04.06.2019**
08.00 - 15.30 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 8 – 20 Personen

Seminargebühr: 130 EUR

Anmeldung bis: **09.04.2019**

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Klientenzentrierte Gesprächsführung in der Psychiatrie

Die klientenzentrierte Gesprächsführung ist die Basis für eine erfolgreiche Kommunikation mit psychiatrisch erkrankten Menschen. Wertschätzung, Empathie und Akzeptanz sind hier die Schlüsselwörter. Doch wie kann ich solch ein Gespräch aufbauen, führen und halten? Wie können sowohl der Klient als auch ich von einer nicht-direktiven Gesprächsführung profitieren? Diese und andere Fragen werden in dieser Fortbildung bearbeitet, diskutiert und beispielhaft auf den Berufsalltag der Teilnehmer angewendet.

Am Ende der Fortbildung sollen die Teilnehmer:

- Die Grundlagen der klientenzentrierten Gesprächsführung kennen
- Situationen erkennen die eine solche Gesprächsführung erfordern
- Das Gelernte dann auf Ihr Praxisfeld anwenden und damit eine solche klientenzentrierte Gesprächsführung umsetzen können
- Mit Widerstand von Klienten umgehen

Inhalte:

- Die Grundhaltungen für positive Kommunikation nach Rogers
- Aktives Zuhören
- Bedeutung und Anwendung gesprächsförderlicher Faktoren
- Zielfindung durch nicht-direktive Gesprächsführung
- Leitfaden für ein Gespräch
- Voraussetzungen und Umgebungsvariablen für klientenzentrierte Gesprächsführung

Zielgruppe: Pflegende aus der Psychiatrie und psychosozialen Versorgung

Seminar-Nr: Kli07_19

Dozent: Christopher Hören, M.Sch. Psychologe, Lehrer am DBZ

Termin: 17.06.2019
08.00 - 15.30 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 6 – 20 Personen

Seminargebühr: 130 EUR

Anmeldung bis: 23.04.2019

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Wer sind die Auszubildenden von heute in der Pflege?

- Faul, uninteressiert, unzuverlässig - dies sind die Vorurteile mit denen junge Erwachsene häufig konfrontiert werden.

Aber! Was möchten junge Erwachsene wirklich erreichen, wie kann man sie motivieren, wie lernen sie am besten? Wer sind eigentlich DIE Auszubildenden?
Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das Seminar.

Bei dem zunehmenden Fachkräftemangel in der Pflege, müssen wir uns zudem fragen - wen möchten wir ausbilden? Und wie motivieren wir diese Menschen für unsere Einrichtung?

Inhalte:

- Sinus Jugendmilieustudie, Shell Jugendstudie
- Mc Donalds Ausbildungsstudie
- Bildungsniveau und Sprachbarrieren
- Motivations- und Lernkonzepte

Zielgruppe: PraxisanleiterInnen und Pflegendе aus allen Einrichtungen

Seminar-Nr: Jug08_19

Dozentin: Rita Bugenhagen, Dipl. Berufspädagogin, Krankenpflegerin

Termin: 26.06.2019
08.00 – 12.00 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 6 - 30 Personen

Seminargebühr: 65 EUR

Anmeldung bis: 30.04.2019

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Stress? – Zur Ruhe kommen!

Dieses 2 Tage Seminar gibt Ihnen einen Überblick über mögliche Entspannungsverfahren und allgemeine Grundlagen der Entspannung. Wir werden zur Ruhe kommen auch im Sinne der Burnout-Prophylaxe.

Inhalte:

- Theoretische Grundlagen zum Phänomen „Stress“ sowie Bezug zum individuellen Erleben der TeilnehmerInnen
- Reflexion des Stresserlebens sowie Zusammentragen bisheriger Strategien zum Umgang mit Stress
- Überblick über mögliche Entspannungsverfahren und allgemeine Grundlagen der Entspannung
- Erarbeitung von Bewältigungsstrategien für konkrete Belastungen der TeilnehmerInnen
- Praktische Anwendung in Einzel- und Gruppenübungen:
 - Achtsamkeitsschulung
 - Entspannung in Bewegung (Eutonie)
 - Ressourcenarbeit
 - Geführte Meditation mit Klangschalen
 - Outdoor-Elemente

Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken, Kissen, Decke und Matten - wenn vorhanden - mitbringen.

Zielgruppe: Mitarbeiter(innen) aus allen Bereichen des Gesundheitswesens

Seminar-Nr. Str09_19

Dozentin: Nadja Bayomi, Entspannungspädagogin, Klangmassagen-Praktikerin (n. Peter Hess), Kinder- und Jugendcoach

Termin: 03.07. + 04.07.2019
09.00 - 16.00 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 8 – 16 Personen

Seminargebühr: 240 EUR

Anmeldung bis: 08.05.2019

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Pflege von Menschen mit Suchterkrankung

Menschen mit einer Suchterkrankung sind besonders schwierig zu motivieren, begleiten und anzuleiten.

Häufige Rückfälle zermürben die Interaktion zwischen Pflegenden und Patienten.

Welche Erfahrungswerte, Modelle und Ideen zum Umgang mit den individuellen Schwierigkeiten der Patienten gibt es? Diese und andere Fragen werden in dem Seminar behandelt.

Inhalte:

- Was ist Sucht? / Wie entsteht sie? Wer ist gefährdet?
- Behandlung und Nachsorge
- Rückfälle und Entzug
- Wie gehe ich mit einem suchtkranken Klienten/Patienten um?
- Wie komme ich damit zurecht!?

Zielgruppe: Pflegende aus allen Bereichen der Psychiatrie und Integration

Seminar-Nr: **Suc010_19**

Dozentin: Jenifer Lieverkus, Krankenpflegerin, Bachelorstudentin FH Bochum

Termin: **06.09.2019**
13.00 – 15.00 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 6 - 20 Personen

Seminargebühr: 55 EUR

Anmeldung bis: **12.07.2019**

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Schaden vermeiden, Beziehung ermöglichen, Autonomie erhalten Ethische Kompetenz für den Wohn-/Integrationsbereich

Professionelles Handeln im Wohnheim-/Integrationsbereich bedeutet immer auch verantwortlichen Umgang mit den anvertrauten Menschen, mit der einzunehmenden beruflichen Rolle sowie mit den Ressourcen der eigenen Person.

Dieses Seminar möchte den Teilnehmenden die Möglichkeit geben, sich mit den daraus ergebenden ethischen Fragestellungen anhand konkreter Fallbeispiele auseinanderzusetzen sowie einen fundierten Standpunkt einzunehmen.

Die Teilnehmenden sind gebeten, Fallbeispiele in anonymisierter Form einzubringen.

Inhalte:

- Ethische Grundlagen und Prinzipien
- Grenzverletzungen im Umgang mit Bewohnerinnen und Bewohnern
- Persönliches Konfliktverhalten und Umgang mit ethischen Konfliktsituationen
- Praktische Aspekte wie: Medikamentenvergabe, Sauberkeit, Selbstverantwortung, Verwahrlosung, Eingliederungshilfe SGB XII

Zielgruppe: Mitarbeiter(innen) der stationären, teilstationären und ambulanten Versorgung und des Bereiches Integration - Wohnverbund

Seminar-Nr. Eth011_19

Dozent: Christian Ott, Kommunikationsberater, Supervisor (DGSv), Pfarrer, Heilpraktiker/Psychotherapie

Termin: 11.09.2019
08.00 - 16.00 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 8 - 20 Personen

Seminargebühr: 130 EUR

Anmeldung bis: 17.07.2019

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Pflegetherapeutische Gruppenarbeit

Vorbereiten, planen, durchführen und nachbereiten von Gruppen

Das Leistungsangebot in der pflegerischen Arbeit mit Patienten-Gruppen wird auch im Rahmen der Psychoedukation und Verhaltenstherapie differenzierter und anspruchsvoller. Dies verlangt ein spezielles Wissen und Handlungskompetenz. Professionell geleitete Gruppen erhöhen die Wirksamkeit für den Patienten und ermöglichen zielgerichtete Evaluation.

Die Seminarteilnehmer werden qualifiziert, professionell Gruppen zu planen, durchzuführen und nachzubereiten. Neben der praxisnahen Vermittlung pädagogischer Grundlagen, erfahren sie die Vielfalt der Gruppenlandschaft und Aktivierungsprogramme.

Inhalte:

- Praxisnahe Vermittlung pädagogischer Grundlagen
- Milieuthapie nach Heim
- Pflegerische Gruppenlandschaft und Aktivierungsprogramme
- Erstellen einer Strukturrichtlinie zur Planung, Durchführung und Nachbereitung
- Dokumentation und Auswertung des Gruppengeschehens
- Rolle und Aufgabe der Gruppenleitung
- Moderationstechniken
- Kleines Rhetoriktraining

Zielgruppe: Pflgende aus allen Bereichen der Psychiatrie

Seminar-Nr. **Gru012_19**

Dozentin: Teresa Rakel-Haller, Lehrerin für Pflege, Mediatorin, Deeskalationstrainerin

Auguste Lanzenberger, Lehrerin für Pflege, Übungsleiterin – PMR und AT, MAT-Trainerin

Termin: **26.09. – 27.09.2019**
08.00 - 15.30 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 10 – 15 Personen

Seminargebühr: 450 EUR

Anmeldung bis: **29.07.2019**

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Basisseminar psychiatrische Pflege (67 Stunden)

Sind Sie neu in der Psychiatrie oder auf einer Station mit psychiatrisch erkrankten Patienten/Bewohnern? Dann finden Sie in diesem Seminar nützliche Informationen und Konzepte, um in diesem Berufsfeld zuarbeiten. In dem Basisseminar werden häufig vorkommende Krankheitsbilder und deren spezielle pflegerischen Maßnahmen und Konzepte vorgestellt. Modelle der Gesprächsführung, der Motivation und Strategien zum Vermeiden bzw. dem Umgang mit herausforderndem Verhalten.

Psychiatrische Patienten und Bewohner benötigen zudem eine Perspektive zum Umgang mit der Krankheit und Gestaltung ihres Alltags. Hierzu werden Konzepte vorgestellt sowie die Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen.

Inhalte:

- Häufige psychiatrische Krankheitsbilder
- Pflegerische Maßnahmen bei Suchterkrankung, Schizophrenie, Depression, Demenz und Persönlichkeitsstörung
- Medikamentenlehre
- Rechtliche Rahmenbedingungen bei Fixierung, Psych KG und BEtrG
- IHP, Fallbesprechungen
- Versorgungsstrukturen und kommunale Vernetzung
- Modelle der Gesprächsführung

Zielgruppe: Pflegende in der psychiatrischen Pflege

Seminar-Nr: **Psy013_19**

Leitung: Rita Bugenhagen, Dipl. Berufspädagogin, Krankenpflegerin
Dozententeam: qualifizierte Dozenten aus der Psychiatrie

Termin: **09.10. – 11.10.2019**
06.11. – 08.11.2019
04.12. – 06.12.2019
08.00 - 15.30 Uhr

Ort: Mutterhaus,
Fort- und Weiterbildungsstätte

Teilnehmerzahl: 10 – 30 Personen

Seminargebühr: 520 EUR

Anmeldung bis: **14.08.2019**

weitere Info: Tel: 02191/12 20 00
Mail: info@dbz-bergisch-land.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Zahlung

Die Seminargebühr ist nach Eingang der Rechnung und spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn auf das Konto zu überweisen, das auf der Rechnung ausgewiesen ist.

Rücktrittsbedingungen

Bis 8 Wochen vor Kursbeginn 10 Prozent der Kursgebühr
Weniger als 14 Tage vor Kursbeginn 75 Prozent der Kursgebühr
Bei Abmeldung am 1. Veranstaltungstag 100 Prozent der Kursgebühr

Seminarannullierung

Das Diakonische Bildungszentrum Bergisch Land behält sich vor, Veranstaltungen kurzfristig begründet abzusagen. Bereits gezahlte Veranstaltungsgebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Vorlage eines Bildungsschecks-NRW

Diese Anmeldung wird erst rechtswirksam, wenn der Fort- und Weiterbildungsstätte ein Zuwendungsbescheid zur Erstattung von 50 Prozent der Teilnahmegebühren (max. 500,00 EUR) der zuständigen Bewilligungsbehörde ausgestellt wurde.

Anmeldung Per Fax an 02191 / 12 20 09

Seminar-Nr.

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort

Bereich

Telefon

Fax

E-Mail

Funktion

Ich bin Selbstzahler/in. Die Teilnahmekosten werden von mir selbst getragen.

Die Teilnahmekosten werden vom Arbeitgeber getragen.

Einrichtung

(bei Kostenübernahme
bitte angeben)

Datum / Ort

Unterschrift des/r Teilnehmers/Teilnehmerin

Unterschrift des Arbeitgebers / Firmenstempel

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.